

Veröffentlichung einer Ausschreibung CeDiS 500,- bis 10.000,-

Ausschreibung für ein Werk bis maximal € 10.000,00 (netto):

Planung, Durchführung des Kulturprogramms und der Projektarbeit bei der 10. Internationalen Summer School der Digitalen Interviewsammlungen.

ID der Ausschreibung: DIS_Summer_School_2018_2

Auftraggeber:

Freie Universität Berlin
Universitätsbibliothek
Center für Digitale Systeme (CeDiS)
Innestr. 24
14195 Berlin

Angebot ist zu richten an:

Freie Universität Berlin
Universitätsbibliothek
Center für Digitale Systeme (CeDiS)
Innestr. 24
14195 Berlin

Mit dem Angebot sind die folgenden Ausschreibungsunterlagen einzureichen:

Eigenerklärung Bieterreignung (gemäß § 6 Abs. 3 VOL/A)

(Die „Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Freien Universität Berlin“ sind Vertragsbestandteil.)

Art der Vergabe:

freihändig

Form, in der das Angebot einzureichen ist:

- schriftlich (postalisch)
- per Fax
- elektronisch (per Mail an: cedis@fu-berlin.de)

Art und Umfang der Leistung (kurze Leistungsbeschreibung):

Vom 22.-29.07.2018 wird die 10. Summer School der Digitalen Interview-Sammlungen an der Freien Universität Berlin stattfinden. Das vom Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) geförderte Angebot richtet sich an Personen, die in der Vergangenheit als internationale Studierende oder Gastwissenschaftler(-innen) ein oder mehrere Semester an einer deutschen Hochschule studiert oder geforscht haben und an der wissenschaftlichen Beschäftigung mit Oral History zum Nationalsozialismus interessiert sind. Das Summer School Programm verfolgt einen interdisziplinären Ansatz und richtet sich deshalb ausdrücklich nicht nur an Historiker(-innen), sondern genauso an Literaturwissenschaftler(-innen), Pädagog(-innen), Politolog(-inn)en, Jurist(-inn)en, Judaist(-inn)en, Psycholog(-inn)en und alle die sonst an der Forschung über den Holocaust und seiner Nachgeschichte interessiert sind. Für diese Veranstaltung soll ein thematisch passendes Kulturprogramm geplant und durchgeführt werden. Die anfallenden Arbeiten für die Planung und Durchführung des Kulturprogramms umfassen die folgenden Positionen:

Positionen:

- Planung und Durchführung der Exkursionen
- Planung des Willkommens- und Abschiedsessen
- Planung und Organisation einer Abendveranstaltung
- Planung und Durchführung der Projektarbeit
- Nachbereitung der Veranstaltung

Definition der einzelnen Positionen

Position 1:

Planung und Durchführung der Exkursionen

Neben der Beschäftigung mit den lebensgeschichtlichen Interviews und dem inhaltlichen Themenschwerpunkt, sollen die Teilnehmer(innen) die Möglichkeit erhalten, die erfahrungsgeschichtliche Perspektive der Überlebenden des NS mit dem Besuch historischer und erinnerungskultureller Orte zu verbinden.

In Absprache mit dem Projektteam sollen diese Exkursionen geplant und durchgeführt werden.

Projektierter Arbeitsumfang

2,5 Arbeitstage

Position 2:

Planung des Willkommens- und Abschiedsessen

Recherche geeigneter Orte, Reservierung, Vorbereitung des Programms.

Projektierter Arbeitsumfang

0,5 Arbeitstage

Position 3:

Planung und Organisation einer Abendveranstaltung

Recherche eines geeigneten Abendprogramms an einem Tag, ggf. Reservierungen, Vorbereitung des Programms.

Projektierter Arbeitsumfang 0,5 Arbeitstage

Position 4:

Planung und Durchführung der Projektarbeit

Im Rahmen von Projektarbeit in Kleingruppen sollen die Teilnehmer(innen) der Summer School das in Fachvorträgen vermittelte theoretische Wissen über die wissenschaftliche Analyse und Interpretation von lebensgeschichtlichen Video-Interviews praktisch üben. Dabei sollte – neben der theoretischen Aneignung der Geschichte, Funktion und Wirkungsweise der Oral History – eine Offenheit für verschiedene Fachrichtungen und nationale Perspektiven angeregt werden. In Absprache mit dem Projektteam muss diese Projektarbeit geplant werden und geeignete Interviews und Literatur recherchiert werden.

Projektierter Arbeitsumfang 3,5 Arbeitstage

Position 5:

Nachbereitung der Veranstaltung

Projektierter Arbeitsumfang 0,5 Arbeitstage

Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Realisierungszeitraum: Der Realisierungszeitraum beginnt nach der Auftragsvergabe. Die Realisierung ist an den Termin der Summer School gebunden. (22.-29.07.2018) Die Realisierung muss spätestens am 31.08.2018 abgeschlossen sein.

Abnahme:

Es findet obligatorisch eine Abstimmung mit der zuständigen Projektmanagerin und dem Vorbereitungsteam der 10. Summer School bei CeDiS statt.

Fristen:

Angebotsabgabe bis 26.03.2018

Nicht berücksichtigte Angebote:

Das Angebot ist nicht berücksichtigt worden, wenn bis zum Ablauf einer Woche nach Angebotsabgabefrist kein Auftrag erteilt wurde.

Sonstige Informationen:

- Eigenerklärungen nach deutschem Recht sind rechtsverbindlich zu unterzeichnen.
- Im Angebot ist explizit anzugeben, ob der/die Anbieter/in zur Umsatzsteuer veranlagt wird.
- Im Angebot ist das für den Anbieter zuständige Finanzamt sowie die Steuernummer bzw. die Steuer-ID anzugeben.